**Regionalbudget-  
Antrag auf Bewilligung einer Zuwendung**

Kleinprojekt des Förderbereichs 1 „Integrierte ländliche Entwicklung“ der GAK   
im Rahmen der Umsetzung der regionalen Entwicklungsstrategie

Formulieren Sie Ihre Projektidee so konkret wie möglich, nutzen Sie dafür jedes Feld. Der Vorstand entscheidet auf Grundlage dieses Antrages über die Förderfähigkeit Ihres Projektes. Fügen Sie zur Veranschaulichung Ihres Vorhabens gerne Pläne, Fotos, etc. bei.

Sollten Sie Fragen haben, können Sie sich gerne an das Regionalmanagement wenden.

|  |
| --- |
| **Projekttitel** |
| **Projektträger** |
| **Vertretungsberechtigte/r:** |
| **Ansprechperson**  (Name, Telefon, E-Mail, ggf. Internetadresse) |
| **Anschrift** |
| **Rechtsform** |
| **Weitere Angaben**  Gemeinde  Kreis  Andere öffentliche Einrichtung  Lokale Aktionsgruppe (LAG)  Sonstige juristische Person  Privatperson  Land- bzw. Forstwirtschaft  Kirche  Einzelunternehmen  Sonstiges Unternehmen  Eingetragener Verein  Gemeinnützig?  ja  nein |
| **Projektstandort/Maßnahmenort (Objekt-Adresse ),  🡪** falls abweichend von der Adresse des Projektträgers |
| **Zeitplan** (Umsetzung in diesem Jahr, Abrechnung des Projektes bis spätestens 15.11.2019)  Geplanter Durchführungszeitraum von \_\_\_\_\_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_\_\_\_\_ |

|  |
| --- |
| **Projektbeschreibung**  **Beschreibung des Vorhabens auf max. 1 DIN 4-Seite** (Ausgangssituation und Beantwortung der W-Fragen: WER? WER Projektpartner? WAS? WANN? WO? WIE? WARUM? Gehen Sie am besten auch auf die Förderkriterien „Lokal“, „Partizipativ“, „Ländlich“, „Zielgruppenorientiert“ und „Nachhaltig“ ein.) |
| **Projektbestandteile**  **Was soll konkret gemacht werden?** Welche Maßnahmen/Bestandteile beinhaltet Ihr Projekt? Bzw. was genau (in den Bereichen „Baumaßnahme“, „Sachkosten“, „Fremdleistung“, „Eigenleistung“ etc.) soll übers Regionalbudget gefördert werden?  Kostenposition 1:  Kostenposition 2:  … |
| **Zuordnung GAK-Förderbereich I, Maßnahme:**  2 “Pläne für die Entwicklung ländlicher Gemeinden”  4 “Dorfentwicklung”  5 “Dem ländlichen Charakter angepasste Infrastrukturmaßnahmen”  6 “Neuordnung des ländlichen Grundbesitzes und Gestaltung des ländlichen Raumes”  7 “Breitbandversorgung ländlicher Räume”  8 “Kleinstunternehmen der Grundversorgung”  9 „Einrichtungen für lokale Basisdienstleistungen“ |
| **Zuwendungszweck/Ziele des Projektes  Wozu dient Ihre geplante Maßnahme? Was möchten Sie mit dem Projekt bewirken/-zwecken/erreichen?** |
| **Bezug zur Regionalen Entwicklungsstrategie der LAG GT8**  Handlungsfeld (H1) „Kulturlandschaft als Erholungs- und Erlebnisraum“  Handlungsfeld (H2) „Wirtschaften und Arbeiten in der Region“  Handlungsfeld (H3) „Soziale Verantwortung für die Menschen in der Region“  Handlungsfeld (H4) „Lebenswerte Dörfer“  **Kurze Begründung:** |
| **Vorsteuerabzugsberechtigung für das Projekt**  Ja  Nein |
| **Einnahmen**  **Werden durch die Maßnahme Einnahmen erzielt?** Ja  Nein  **Wenn ja, welche?** \_\_\_\_\_\_\_\_\_  (Kurze Erläuterung) |
| **Unbare Leistung/Eigenleistung**  **Wird unbare Leistung im Rahmen des Projektes erbracht?**  Ja  Nein  **Wenn ja:** Von wie vielen Stunden in welchem Gewerk ist auszugehen? |
| **Projektfinanzierung**  Hinweis: Die Mehrwertsteuer ist im Rahmen des Regionalbudgets förderfähig.   |  |  | | --- | --- | |  | **Betrag in €** | | **Gesamtausgaben der Maßnahme (brutto)** |  | | abzgl. nicht zuwendungsfähiger Ausgaben |  | | abzgl. Einnahmen |  | | abzgl. sonstige Finanzierungsanteile Dritter  (z.B. zweckgebundene Spenden und/oder öffentliche Förderung durch \_\_\_\_\_\_\_\_\_) |  | | zuwendungsfähige Ausgaben |  | | Beantragter Fördersatz (in %) | 80 | | Regionalbudget-Zuwendung |  | | Eigenanteil |  | |
| **Wichtiger Hinweis: Das Regionalbudget wird nach dem Erstattungsprinzip ausgezahlt.**  Ja, das ist mir als Projektträger bewusst.  Ja, ich bin als Projektträger in der Lage, in Vorleistung zu gehen.  Nein, ich bin als Projektträger jedoch nicht in der Lage, in Vorleistung gehen. |
| **Kontoverbindung**  Kontoinhaber:  Bankinstitut: IBAN: BIC: |

|  |
| --- |
| **Datenschutz-Einwilligungserklärung** |
| Die Verarbeitung meiner/unserer Daten erfolgt aufgrund europa-, bundes- und landesrechtlicher Vorschriften.  Darüber hinaus willige(n) ich/wir gem. Art 6 Abs. 1 a) DSGVO in die Verarbeitung meiner/unserer personenbezogenen Daten dahingehend ein, dass die personen- und objektbezogenen Daten zur Vorbereitung, zur Durchführung und zur Dokumentation des Beschlusses des Vorstandes über die Förderwürdigkeit meines/  unseres Vorhabens an die örtliche Bewilligungsstelle und an die Bezirksregierung Detmold weitergegeben werden.  Ich bin darauf hingewiesen worden, dass die im Rahmen der vorstehend genannten Zwecke erhobenen  persönlichen Daten meiner Person unter Beachtung der EU-Datenschutzgrundverordnung sowie dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) verarbeitet werden und dass ich von meinen Betroffenenrechten gemäß Kapitel 3 der EU-Datenschutzgrundverordnung Gebrauch machen kann.  Die Daten dürfen durch die zuständigen Personen nur für den genannten Zweck verarbeitet werden. Eine Übermittlung an weitere Stellen wird von dieser Einwilligung nicht erfasst.  Ich bin zudem darauf hingewiesen worden, dass die Erhebung, Verarbeitung, Übermittlung meiner Daten auf freiwilliger Basis erfolgt.  Mir/ uns ist bekannt, dass diese Einwilligungserklärung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden kann. Der Widerruf kann gerichtet werden an:  LAG GT8 e.V.  Hermann-Simon-Str. 7, Haus 22  33334 Gütersloh  Im Rahmen des Förderverfahrens müssen Sie diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die  Aufnahme, Durchführung und Beendigung eines Förderverhältnisses und zur Erfüllung der damit verbundenen Pflichten erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten und ggfs. ihre Weitergabe an die oben genannten Empfängerkategorien ist nach Widerruf der Einwilligungserklärung eine (weitere) Beschlussfassung über die Förderwürdigkeit und Förderung nicht mehr möglich.  Mir/Uns ist bekannt, dass die Angaben des Antrages an die zuständigen Organe des Landes und des Bundes übermittelt werden können, alle Angaben zum Zwecke einer zügigen Bearbeitung des Antrages sowie zu statistischen Zwecken gespeichert werden können.  Hiermit akzeptiere ich/ wir die Einwilligungserklärung zum Datenschutz, Transparenz und Publizitätsvorschriften.  Weitere Informationen zum Thema Datenschutz erhalten Sie unter: www.kreis-guetersloh.de/sh/dsgvo. |

……………………………………………… ……………………………………………………………….

Ort, Datum Unterschrift des Antragstellers bzw. des

Vertretungsberechtigten/Stempel

|  |
| --- |
| **Beizufügende Unterlagen, Nachweise und Erklärungen** |
| Zur Bewertung des Vorhabens sind folgende Unterlagen zusammen mit dem Antrag vorzulegen:  Nachweis der Rechtsform und Vertretungsberechtigung  (z.B. bei Vereinen in Form von Vereinsregisterauszug und ggf. Freistellungsbescheid)  Kostenzusammenstellung mit Plausibilisierung der Kosten: Internetrecherche (Screenshot) und/oder Angebot (**ein Angebot pro Kostenposition**)  Erklärung des Eigentümers, die Zweckbindungsfrist sicherstellen zu können  Bescheinigung über die Vorsteuerabzugsberechtigung des Finanzamtes  Einwilligungserklärung zum Datenschutz  (Falls zutreffend:) Erklärungen über zugesagte zweckgebundene Spenden und/oder  öffentliche Zuwendungen  (Falls relevant:) De-minimis-Erklärung (wenn das Vorhaben beihilferelevant ist)  Bei Förderung von Baumaßnahmen:  Anlagen zum Bauprojekt  (Lageplan, Fotos des Objekts, Bauzeichnungen, detaillierte Baubeschreibung usw.)  Zustimmungen und Genehmigungen (z.B. Baugenehmigung/Nutzungserklärung)  Bei Eigenleistung:  Aufstellung der zu erbringenden Arbeitsstunden nach Gewerk  Pro Gewerk: Angebot eines Handwerksbetriebes, aus dem die Arbeitsstunden und  Materialkosten für die zu erbringende Leistung hervorgehen. |

**Abschließende Erklärungen**

1. Ich/Wir versichere/n die Richtigkeit und Vollständigkeit der gemachten Angaben und   
   beigefügten Unterlagen.
2. Ich/Wir bestätige(n), dass der Eigenanteil sichergestellt ist.
3. Ich/Wir bestätige(n), dass die Maßnahme nicht aus weiteren Förderprogrammen unterstützt wird.
4. Ich/Wir erkläre(n), dass vor Bewilligung des Antrags nicht mit der zu fördernden   
   Maßnahme begonnen wird.
5. Ich/Wir erkläre(n), dass, Daten für die Evaluation der Projekte sowie des Gesamtprogramms vorgehalten und abgefragt werden können.

……………………………………………… ……………………………………………………………….

Ort, Datum Unterschrift des Antragstellers bzw. des

Vertretungsberechtigten/Stempel